

Projektsteckbrief

Radweg-Detektive an weiterführenden Schulen

Ziele des Projektes:

- Verbesserung der Verkehrssicherheit im Umfeld von Schulen
- Schüler erlangen Mobilitätskompetenz
- Erkundung des Schulumfeldes durch die Schüler
- die Schüler lernen, die Probleme im Stadtverkehr zu erforschen und Lösungsmöglichkeiten auszuarbeiten
- Verbesserung der Ortskenntnisse und des Orientierungssinns
- Förderung des Radfahrens zur Schule
- Die Arbeitsergebnisse sind die Basis für die Erstellung eines Schulwegratgebers für die Schule

Inhalte des Programms:

Die Radweg-Detektivkisten sind konzipiert für die Jahrgangsstufen fünf und sechs an weiterführenden Schulen. In den Rucksäcken finden die Schüler Unterrichtsmaterialien, Fragebögen, Maßband und Stoppuhr um ihre Alltags- und Freizeitwege mit dem Rad zu untersuchen. Sie führen Verkehrszählungen durch, messen Radwege und untersuchen Abstellanlagen. Gemeinsam mit der Stadtverwaltung sollen anschließend für die ermittelten Gefahrenpunkte Lösungsmöglichkeiten ausgearbeitet werden.

Zeiteinsatz:

Das Projekt kann im Rahmen von Projekttagen, Projektwochen, Unterrichtsgängen etc. eingesetzt werden. Die einzelnen Fragebögen bzw. Bausteine sind variabel einsetzbar. 4-6 Unterrichtsstunden sollten mindestens eingeplant werden.

Kosten:

Mitgliedskommunen des Netzwerkes „Verkehrssichere Städte und Gemeinden im Rheinland“ erhalten die Radweg-Detektivkisten kostenlos.

Partner:

Stadtverwaltungen, ggf. Polizei, Eltern und Verbände

Kontakt:

VRS GmbH, Glockengasse 37-39, 50667 Köln
Tel.0221-20808-730, verkehrssicherheit@vrsinfo.de



Das Netzwerk wird getragen von: